

Diejenigen Militär- = Chirurgen, welche in hiesige Kriegsdienste zu treten wünschen, werden hiermit aufgefordert, bei dem Collegio medico allhier sich zu melden.

Kassel, den 20. November 1813.
Collegium medicum.

Verkauf von Grundstücken:

1. Kerstenhausen im Canton Wabern. In Sachen des Herrn Kassenprovisor Johann Wilhelm Günther zu Ziegenhain als Verwalter des dasigen Kirchentastens, Klägers, dessen Anwalt der Herr Tribunal-Procurator Scheffer in Kassel ist, wider den Ackermann Ludwig Menzler zu Grosenenglis Verklagten, hat der beauftragte unterzeichnete Friedensrichter, zur öffentlichen Versteigerung des dem Verklagten zustehenden Hauses, Scheuer, Stallung und Hofreide zu $\frac{3}{4}$ A. 4 Rt., von dem jährlich abgegeben werden müssen, ein Rauchsuhn, eine Metzge Korn und ein Leib Brod, gelegen zwischen Johannes Menfurth und dem Gemeindegeweg, in der Gemeinde Grosenenglis, Cantons Wabern, Distrikt Kassel, mit Arrest beschlagen, vom Tribunal Huisfischer Hopf, laut Arrestanlegungs-Protokolls vom 24sten Julius, eingetragen am 2ten August d. J. beim Hypotheken-Bureau des Distrikts Kassel, und zum Verkauf eingesetzt für die Summe von 60 Thlr. Termin auf Donnerstag den 9ten Dezember d. J., am Ort zu Grosenenglis, in der Behausung des dasigen Ortsmaire, Morgens 10 Uhr angesetzt. In diesem Termin können sich daher Kaufliebhaber zur bestimmten Zeit einfinden, ihre Gebote erklären, die Kaufbedingungen sowohl vorher, als im Termin einsehen, und der Meistbietende den Zuschlag erwarten. Den 20sten Oktober 1813.

Der beauftragte Friedensrichter
Rosenthal.

2. Kerstenhausen, im Canton Wabern. In Sachen des israelitischen Handelsmannes Moses Eybraim Goldschmidt zu Vorken, für welchen der Herr Tribunal-Procurator Kempf in Kassel handelt, wider den Einwohner und Güterbesitzer Ludwig Trümmer dahier, hat Befehl aufgenommenen Protokolls vom 21. May dieses Jahrs, eingetragen in die Hypotheken-Register zu Kassel am 24sten desselben Monats, der Tribunal-Huisfischer Heinrich Nickel zu Kassel, auf die nachbeschriebene und in diesem Feldmark, Cantons Wabern, Distrikts Kassel gelegene Gebäude und Güter, als: 1) $\frac{3}{4}$ A. 8 Rt. ein Haus und Hofreide, Scheuer und Stallung an Eckhard Weber und Paul Wiederhold mit Lit. A. und B. bezeichnet; 2) $\frac{1}{2}$ A. 1 Rt. Garten hinter dem Hause; 3) $\frac{1}{2}$ A. 2 Rt. desgleichen hinter

seinem Hause an Nicolaus Wiederhold; 4) $\frac{1}{2}$ A. 3 Rt. desgleichen hinter vorigem und dem Felde gelegen, $\frac{1}{2}$ Hufe sogenanntes Friglarisches Land, gnädigster Herrschaft dienst; dem Stift zu Friglar zins; und denen von Boyneburg zu Altenburg aber mit der Ilten Garde zehnebar ist, darinn gehört Land: 5) $\frac{1}{2}$ A. 7 Rt. im Westlichen Felde an Andreas Vott und Adam Netze; 6) $\frac{1}{2}$ A. 4 Ruth. auf den Drieschern am Maire Störmer und Adam Netze; 7) $\frac{1}{2}$ A. 8 Rt. an der alten Straße und dem Förster Gerlach; 8) $\frac{1}{2}$ A. 3 Rt. auf dem Sieger an Hermann Störmer und Förster Erben; 9) $\frac{1}{2}$ A. 5 Rt. daselbst zwischen dem Förster Gerlach zu beiden Seiten; 10) $\frac{1}{2}$ A. und $\frac{1}{2}$ A. 7 Ruth. auf dem vordersten Sieger am Förster Gerlach und Johannes Störmer; 11) $\frac{1}{2}$ A. 1 Rt. am Höllesgraben an Adam Netze u. George Vott; 12) $\frac{1}{2}$ A. 3 Rt. auf dem Juckfus an Adam Netze und dem Förster Gerlach; 13) $\frac{1}{2}$ A. 1 Rt. hinter dem Hopfengarten an Förster Erben und Förster Gerlach; 14) $\frac{1}{2}$ A. 5 Rt. am Kirchhain an Förster Erben und Johannes Lögerichs Erben; 15) $\frac{1}{2}$ A. 4 Rt. am Vornfede am Förster Gerlach und Simon Köperich; 16) $\frac{1}{2}$ A. 8 Rt. daselbst zwischen dem Förster Gerlach steht auf voriges; 17) $\frac{1}{2}$ A. 8 Rt. vor den Pflanzendörtern zwischen Förster Erben; 18) $\frac{1}{2}$ A. 5 Rt. in der Trause zwischen dem Förster Gerlach und Adam Netze; 19) $\frac{1}{2}$ A. 6 Rt. auf der Schüssel zwischen dem Förster Gerlach und Förster Erben; 20) $\frac{1}{2}$ A. 5 Rt. daselbst zwischen dem Förster Gerlach; 21) $\frac{1}{2}$ A. unter den Lütten am Walter und Andreas Vott; 22) $\frac{1}{2}$ A. 1 Rt. am Neuenhain an Conrad Störmer und dem Herrschaftlichen Lande; 23) $\frac{1}{2}$ A. 11 Rt. auf dem Heimsstrauch im Paulus Wiederhold. Wiesen: 24) $\frac{1}{2}$ A. 6 Rt. auf den Drieschern am Förster Gerlach und Johannes Lögerichs Erben; $\frac{1}{4}$ Hufe sogenanntes Quartelsförner Land so gnädigster Herrschaft dienst; und zinsbar aber zehntfrei ist, darin gehört Land: 25) $\frac{1}{2}$ A. 5 Rt. an der alten Straße und Andreas Neuschöfer. Wiesen: 26) $\frac{1}{2}$ A. 3 Rt. auf dem Ackerhain an Johannes Lögerichs Erben und Ackermann Dörr von Beggrode; 27) $\frac{1}{2}$ A. 1 Rt. auf den Drieschern am Förster Georg und Johannes Störmer. Rottland: 28) $\frac{1}{2}$ A. 15 Ruth. in der Wolfsflücke an Hermann Zinkhan und Andreas Vott; 29) $\frac{1}{2}$ A. 4 Rt. daselbst am Postdirektor Seubel und Johannes Störmer senior; 30) $\frac{1}{2}$ A. 7 Ruth. in der Aue zwischen Simon Lögerich und Johannes Störmer; 31) $\frac{1}{2}$ A. 8 Rt. auf der Gemeinde an Conrad Störmer und Johannes Lögerich; 32) $\frac{1}{2}$ A. 2 Rt. im neuen Heide zwischen dem Wald und Paul Malchus (NB. liegt wüste und soll zum Walde verkauft seyn); 33) $\frac{1}{2}$ A. 2 Rt. im Rossgrund am Walde und Christoph Malchus (NB. liegt wüste). Rottwiesen: 34) $\frac{1}{2}$ A. 1 Rt. auf den Strännwiesen an Johannes Störmer und Heinrich Schmidt